

Vertragsklausel, wie wirksam?

Beitrag von „treasure“ vom 21. Juli 2024 07:28

Zitat von AngelinaS

Weißt du, ob die bei nicht bestandener Prüfung auch alles zurückzahlen müssen in Berlin?

Mir kommt das etwas seltsam vor.

Ich hab noch nie gehört, dass man alles erstatten muss, wenn man durch eine Prüfung fllt.

Bekommst du denn momentan ein höheres Gehalt, quasi als "Vorschuss" auf eine in Zukunft zu bestehende Prüfung? Dann ist es wirklich vorstellbar, dass du bei Nichtbestehen zu "Unrecht" den höheren Betrag erhalten hast und eine Rückzahlung eingeleitet wird, da du ja dann über die Zeit der Ausbildung zu hoch eingestuft worden bist und diese Stufe nicht erreicht hast. Ich kenne das von einer Chefin einer Pflegeeinrichtung, die durch einen Rechenfehler einen erhten Satz über zwei, drei Jahre erhalten hat, bis klar wurde, dass dieser ihr gar nicht von Rechtens wegen zusteht. Sie musste das auf den Cent genau zurückzahlen, obwohl sie den Rechenfehler gar nicht gemacht hat. Das war mega bitter und hat sie ganz schön reingerissen, aber sie hatte da keine Handhabe gegen, obwohl (!) es nicht ihr Fehler war.

Ich wünsche dir von ganzem Herzen, dass du die Prüfung bestehst, wann auch immer du sie antrittst.